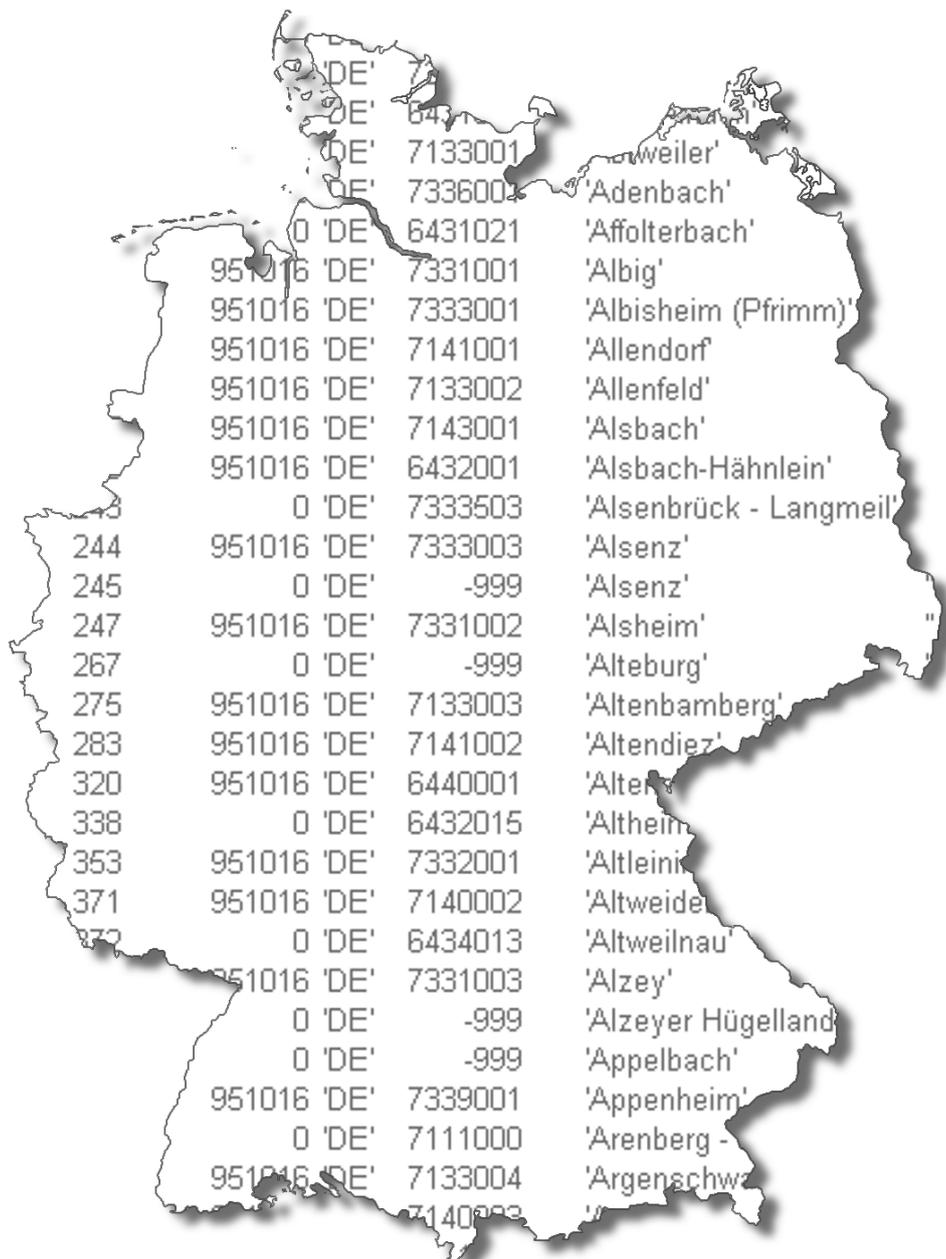




Geographische Namen 1:250 000

GN250



Stand der Dokumentation: 19.12.2018
Stand der Daten: 31.12.2017

INHALT:

Seite

1	Übersicht über den Datenbestand	3
2	Beschreibung des Inhaltes des Datenbestandes	4
2.1	<i>Allgemeines</i>	4
2.2	<i>Beschreibung der Attribute des Datenbestandes</i>	5
3	Datenvolumen	6
4	Datenformate	6
4.1	<i>SHAPE-Format</i>	6
4.2	<i>CSV-Format</i>	6
5	Allgemeine Hinweise zur Interpretation	7
6	Auflistung der verwendeten ATKIS-Objektarten	9
7	Nutzungsbestimmungen und Quellennachweis	11
8	Datenbezug	11

1 Übersicht über den Datenbestand

Produkt	: GN250
Inhalt	: Geographische Namen von Gemeinden, Gemeindeteilen, Landschaften, Gebirgen, Bergen, Inseln, Flüssen, Kanälen, Seen, Meeren u. ä. Die Auswahl der geographischen Namen orientiert sich am Kartenmaßstab 1:250 000.
Gebiet	: Bundesrepublik Deutschland
Georeferenzierung	: - Gauß-Krüger-Abbildung im 3., 4. oder 5. Meridianstreifen, Bessel Ellipsoid, Potsdam Datum (Zentralpunkt Rauenberg) - UTM-Abbildung in Zone 32 oder 33, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89 - Geographische Koordinaten in Dezimalgrad, Ellipsoid GRS80, Datum ETRS89 weitere auf Anfrage – im kostenfreien Download nur eine Auswahl
Aktualität	: jährliche Aktualisierung
Quellen	: - Verzeichnisse der Statistischen Landesämter - Statistisches Bundesamt (Einwohnerzahlen, Regional- und amtlicher Gemeindeschlüssel) - Digitales Landschaftsmodell 1:250 000 (DLM250) - DGM 10 (zur Bestimmung der berechneten Höhe bei Ortslagen)
Herstellungsmethode	: manuelle Digitalisierung
Auflösung	: 1" geographische Koordinaten, 100 m Gauß-Krüger, UTM und Lambert
Datenformate	: - ArcInfo-SHAPE-Format (Zeichenkodierung UNICODE in UTF-8) - CSV-Format (Zeichenkodierung UNICODE in UTF-8)
Datenbezug	: kostenfrei als Download und als Darstellungsdienst kostenpflichtig im Bestellsystem (CD, FTP)

2 Beschreibung des Inhaltes des Datenbestandes

2.1 Allgemeines

Die Geographischen Namen beinhalten Namen der Objektbereiche

- Siedlung
- Verkehr
- Vegetation
- Gewässer
- Relief
- Gebiete

mit Attributen über:

- administrative Gliederung (statistische Schlüsselzahl)
- Flusssystem (Gewässerkennziffer nach LAWA)
- Einwohnerzahl
- Lage (Geometriedaten aus dem Digitalen Landschaftsmodell im Maßstab 1:250 000 sowie zusätzlich attributive geographische Koordinaten - GGMSS -)
- Status des geographischen Namens
- Sprache des geographischen Namens
- Höhe (Höhe in Metern über NN)

Im CSV-Format stehen darüber hinaus aus lizenzrechtlichen Gründen **ausschließlich für Bundeseinrichtungen** auch zur Verfügung:

- Postleitzahlen (PLZ) für die Objektart „AX_Ortslage“.

Zur Klassifikation der Namen werden grundsätzlich die Objektarten des Amtlichen Topographisch-Kartographischen Informationssystem (ATKIS) in der aktuellsten Version verwendet (siehe: <http://www.adv-online.de> -> AAA-Modell -> Dokumente der GeoInfoDok).

Der Datensatz GN250 orientiert sich am Maßstab 1:250 000 und umfasst ca. 145.000 Einträge. Die Lage der Objekte wird jeweils als Punktgeometrie über eine einzelne Koordinate (Punktgeometrie) und über „kleinste umschreibende Rechtecke“ (Bounding Boxes) beschrieben.

Der Datensatz GN250 beinhaltet ein Attribut für berechnete Einwohnerzahlen der Objektart „AX_Ortslage“. Die Berechnung erfolgt über die offizielle Einwohnerzahl der jeweiligen Gemeinde und wird prozentual auf die Ortslagen verteilt. Für die prozentuale Verteilung wurden die vorhandenen Flächen von Ortslagen (erfasst ab einer Mindestgröße von 0,4 km²) und für alle kleineren Ortslagen eine Standardgröße von 1 km² verwendet.

Zum 31.12.2011 hat eine Umstellung des Datensatzes stattgefunden, um eine weitere Vereinheitlichung der Verwaltungsstrukturen der Länder sowie eine Anpassung an das Statistische Bundesamt zu erzielen. Sie betrifft das Attribut RS.

Der bisher 12-stellige RS spiegelt in seiner Stellenanzahl nun die jeweilige Verwaltungsebene wider. Er wird nicht mehr mit nachfolgenden Nullen aufgefüllt (Beispiel: Bundesland Niedersachsen: ALT->030000000000 : NEU->03).

2.2 Beschreibung der Attribute des Datenbestandes

Attributname	Bedeutung
NNID	Nationaler Namensidentifikator
DATUM	Datum der letzten Modifikation des Namensobjekts (TT.MM.JJJJ)
OBA	Name der ATKIS-Objektart, der das Namensobjekt angehört
OBA_WERT	genauere Spezifizierung des Namensobjektes innerhalb der Objektart
NAME	Name des geographischen Namensobjekts (amtlicher Name der SPRACHE ‚DEUTSCH‘)
SPRACHE	Sprache, der „NAME“ zuzuordnen ist
GENUS	Geschlecht, das „NAME“ zugeordnet ist (m, f, n, p)
NAME2	Synonym des Objektnamens (u.a. sorbischer o. friesischer o. dänischer Name)
SPRACHE2	Sprache, der „NAME2“ zuzuordnen ist
GENUS2	Geschlecht, das „NAME2“ zugeordnet ist (m, f, n, p)
ZUSATZ	Namenszusatz (bei mehreren wird einer zufällig ausgewählt)
AGS	Amtlicher Gemeindeschlüssel [Der AGS wird explizit für alle Gemeinden, Kreise, Regierungsbezirke und Bundesländer angegeben]
RS	Regionalschlüssel [Existiert für alle Verwaltungseinheiten „Gemeindeteil“, „Gemeinde“, „Verwaltungsgemeinschaft“, „Kreis“, „Regierungsbezirk“, „Land“, „Staat“]
HOEHE	Höhe über NN (Meterangabe; für die Objektarten „Ortslage“ und „Besonderer Höhenpunkt“)
HOEHE_GER	Gerechnete Höhe über NHN (Meterangabe; für die Objektart „Ortslage“)
EWZ	Einwohnerzahl von Gemeinden [Wird nur für Verwaltungseinheiten angegeben]
EWZ_GER	Gerechnete Einwohnerzahl für alle „Ortslagen“
GEWK	Gewässerkennziffer [eindeutige Gewässerkennziffer nach Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA)]
GEMTEIL	Ja/Nein [Ist Gemeindeteil oder nicht]
VIRTUELL	Ja/Nein [Ist eine selbstständige Gemeinde ohne reale Ortslage oder nicht]
GEMEINDE	Name der Gemeinde [für Ortslagen, Gemeindeteile]
VERWGEM	Name der Verwaltungsgemeinschaft [für Ortslagen, Gemeindeteile, Gemeinden]
KREIS	Name des Kreises [für Ortslagen, Gemeindeteile, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften]
REGBEZIRK	Name des Regierungsbezirks [für Ortslagen, Gemeindeteile, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Kreise]
BUNDESLAND	Name des Bundeslandes [für Ortslagen, Gemeindeteile, Gemeinden, Verwaltungsgemeinschaften, Kreise, Regierungsbezirke]
STAAT	Zweibuchstaben-Code (ISO 3166, DIN-NABD 10.2 2-92) [für Ortslagen und Verwaltungseinheiten]
GEOLA	Geographische Länge (Grad, Minuten, Sekunden (GGMMSS))
GEOBR	Geographische Breite (Grad, Minuten, Sekunden (GGMMSS))
GKRE	Gauß-Krüger Rechtswert (m; vgl. Georeferenzierung unter Punkt 1 für Details)
GKHO	Gauß-Krüger Hochwert (m; vgl. Georeferenzierung unter Punkt 1 für Details)
UTMRE	UTM Rechtswert (m, vgl. Georeferenzierung unter Punkt 1 für Details)
UTMHO	UTM Hochwert (m, vgl. Georeferenzierung unter Punkt 1 für Details)
BOX_GEO	Kleinstes umschließendes Rechteck für das Objekt in geographischen Koordinaten, für Punktobjekte künstliches Rechteck 0,00001 Grad x 0,00001 Grad mit (GEOLA, GEOBR) als Mittelpunkt. OGC Well Known Text (WKT) Format
BOX_GK	Kleinstes umschließendes Rechteck für das Objekt in Gauß-Krüger-Koordinaten, für Punktobjekte künstliches Rechteck 1m x 1m mit (GKRE, GKHO) als Mittelpunkt. OGC Well Known Text (WKT) Format
BOX_UTM	Kleinstes umschließendes Rechteck für das Objekt in UTM-Koordinaten, für Punktobjekte künstliches Rechteck 1m x 1m mit (UTMRE, UTMHO) als Mittelpunkt. OGC Well Known Text (WKT) Format

3 Datenvolumen

- Anzahl der Datensätze : ca. 149.000
- Datenvolumen im SHAPE-Format : 672 MB
- Datenvolumen im CSV-Format : 124 MB

4 Datenformate

4.1 SHAPE-Format

Das SHAPE-Format ist als ein De-facto-Industriestandard für den Austausch von Geodaten ein sehr verbreitetes und geeignetes Datenaustauschformat.

Jeder Datensatz im SHAPE-Format besteht aus den Dateien mit Dateierweiterung:

- .SHP Geometriedatei
- .SHX ID und Koordinaten
- .DBF DBASE Attributdatei (ID und Attribute)
- .PRJ Georeferenzierung
- .CPG Angabe der Zeichenkodierung

Die Zeichenkodierung der Attribute ist hier UNICODE in UTF-8.

Wahlweise sind zwei Darstellungen nutzbar:

- GN250_p.* Darstellung als Punktgeometrie
- GN250_b.* Darstellung als Bounding-Boxes

4.2 CSV-Format

Textdatei mit dem Inhalt der Attributtabelle (siehe Abschnitt 2). Als Trennzeichen zwischen den Attributen eines Datensatzes wird das Semikolon verwendet.

Dateien:

- GN250.CSV Datensätze in alphabetischer Ordnung der geographischen Namen
- GN_DLMLink.CSV 1:N Beziehung zwischen der NNID der Namensobjekte und einer oder mehreren UI_ID der dazugehörigen DLM-Objekten.

Ausschließlich für Einrichtungen des Bundes stehen auch Postleitzahlen zur Verfügung:

- GN_PLZ.CSV 1:N Beziehung zwischen der NNID der Namensobjekte und einer oder mehreren entsprechenden Postleitzahlen.

Die Zeichenkodierung ist UNICODE in UTF-8.

5 Allgemeine Hinweise zur Interpretation

- RS:** Der Regionalschlüssel (RS) ist ein 12-stelliger statistischer Schlüssel, wie er von den statistischen Ämtern verwendet wird. Die Schlüsselzahl ist hierarchisch strukturiert und spiegelt die in der Bundesrepublik bestehenden Verwaltungsebenen wieder. Der RS gibt die Zuordnung der Orte
zum Bundesland (1. und 2. Stelle),
zum Regierungsbezirk (3. Stelle),
zum Kreis (4. und 5. Stelle),
zur Verwaltungsgemeinschaft (6. bis 9. Stelle) und
zur Gemeinde (10. bis 12. Stelle) an.
Stadt- und Gemeindeteile haben die Statistische Schlüsselzahl der Stadt bzw. der Gemeinde, zu der sie gehören.
- AGS:** Der 8-stellige amtliche Gemeindeschlüssel (AGS) wird vom Regionalschlüssel abgeleitet. Er ist jedoch um die Kennzahl der Verwaltungsgemeinschaft verkürzt und ist der amtliche statistische Schlüssel der Gemeinden. Der AGS gibt die Zuordnung der Orte
zum Bundesland (1. und 2. Stelle),
zum Regierungsbezirk (3. Stelle),
zum Kreis (4. und 5. Stelle) und
zur Gemeinde (6. bis 8. Stelle) an.
Stadt- und Gemeindeteile haben die Statistische Schlüsselzahl der Stadt bzw. der Gemeinde, zu der sie gehören.
- RS / AGS:** Der Regionalschlüssel sowie der amtliche Gemeindeschlüssel sind in den ATKIS-Objektarten Verwaltungseinheiten und Ortslagen ersichtlich.
- LAWA:** Die „Gewässerkundliche Gebietskennzahl“ wurde durch die eindeutige Gewässerkennziffer nach Bund/Länder-Arbeitsgemeinschaft Wasser (LAWA) aus den DLMen ersetzt.
- Objektart:** Die Art des Objekts ist durch die ATKIS-Objektart beschrieben (nach dem aktuellen AAA-Modell). Alle verwendeten Objektarten werden im Abschnitt 6 aufgeführt.
- Lage :** Die „Lage der Objekte“, ist durch Geographische Koordinaten (Länge und Breite), durch Landeskoordinaten im Gauß-Krüger-System (Rechtswert, Hochwert) sowie durch UTM-Koordinaten (Rechtswert, Hochwert) bezeichnet, die in der Regel aus den entsprechenden Blättern der Topographischen Übersichtskarte 1:200 000 bzw. der Topographischen Karte 1:50 000 abgegriffen wurden.
Bei Siedlungen, Bergen, Seen kennzeichnet die Koordinate einen zufällig ausgewählten Punkt im zentralen Bereich des Objekts, bei Flüssen die Mündung oder der Austritt aus dem Bundesgebiet.
- Höhe:** Durch manuelle Digitalisierung aus Karten oder aus Verzeichnissen entnommene Höhenangabe (Abweichungen zu offiziellen Höhen aus statistischen Berichten sind möglich).
- HOEHE_GER:** Die gerechnete Höhenangabe der Objektart „Ortslage“ wurde mittels der Punktkoordinate aus dem DGM 10 (Digitales Geländemodell mit einer Gitterweite von 10 m) ermittelt. Abweichungen zu offiziellen Höhen aus statistischen Berichten sind möglich.
- VIRTUELL:** Bei Ortslagen, die das Attribut Virtuell = „Ja“ besitzen, handelt es sich um Gemeindennamen ohne reale Ortslage. Die Koordinaten stammen aus dem DLM250-Ortspunkt des Wohnplatzes, der den Namen der Gemeinde trägt. Z.B. findet man für die Stadt „Maintal“, die aus den 4 Gemeindeteilen „Bischofsheim“, „Dörnigheim“, „Hochstadt“ und „Wachenbuchen“ besteht, für diese Gemeindeteile Einträge als Ortslage mit dem Attribut Virtuell = „Nein“ während für die Gesamtstadt das Attribut virtuell auf „Ja“ gesetzt ist. Die zugehörige Koordinate liegt in einer landwirtschaftlichen Nutzfläche zwischen den Ortsteilen.

Geographische Namen 1:250 000

GN250

EWZ_GER: Nur für die Objektart „AX_Ortslage“. Die Berechnung erfolgt über die offizielle Einwohnerzahl der jeweiligen Gemeinde und wird prozentual auf die Ortslagen verteilt. Für die prozentuale Verteilung wurden die vorhandenen Flächen von Ortslagen (erfasst ab einer Mindestgröße von 0,4 km²) und für alle kleineren Ortslagen eine Standardgröße von 1 km² verwendet.

6 Auflistung der verwendeten ATKIS-Objektarten

OBA	ATKIS-Objektartenschlüssel
AX_Gebaeude	31001
AX_IndustrieUndGewerbeflaeche	41002
AX_TagebauGrubeSteinbruch	41005
AX_FlaecheBesondererFunktionalerPraegung	41007
AX_SportFreizeitUndErholungsflaeche	41008
AX_Friedhof	41009
AX_Strasse	42002
AX_Bahnstrecke	42014
AX_Flugverkehr	42015
AX_Landwirtschaft	43001
AX_Wald	43002
AX_Heide	43004
AX_Moor	43005
AX_Sumpf	43006
AX_UnlandVegetationsloseFlaeche	43007
Gewaesser	44000 ¹
AX_Hafenbecken	44005
AX_StehendesGewaesser	44006
AX_Meer	44007
AX_Turm	51001
AX_BauwerkOderAnlageFuerIndustrieUndGewerbe	51002
AX_BauwerkOderAnlageFuerSportFreizeitUndErholung	51006
AX_SonstigesBauwerkOderSonstigeEinrichtung	51009
AX_Ortslage	52001 ²
AX_Hafen	52002
AX_Schleuse	52003
AX_BauwerkImVerkehrsbereich	53001
AX_Strassenverkehrsanlage	53002
AX_WegPfadSteig	53003
AX_Bahnverkehrsanlage	53004
AX_SeilbahnSchwebbahn	53005
AX_Flugverkehrsanlage	53007
AX_EinrichtungenFuerDenSchiffsverkehr	53008
AX_BauwerkImGewaesserbereich	53009
AX_Gewaessermerkmal	55001
AX_SchiffahrtlinieFaehrverkehr	57002
AX_BoeschungKliff	61001
AX_DammWallDeich	61003
AX_Hoehleneingang	61005
Besonderer_Hoehenpunkt	62090 ³
AX_NaturUmweltOderBodenschutzrecht	71006
AX_SonstigesRecht	71011
AX_Schutzzone	71012
AX_Nationalstaat	73001
AX_Bundesland	73002
AX_Regierungsbezirk	73003
AX_KreisRegion	73004
AX_Gemeinde	73005
AX_Verwaltungsgemeinschaft	73009
AX_Landschaft	74001
AX_Insel	74004

¹ Die Objekte des DLM250 der Objektarten AX_Fliessgewaesser (44001), AX_Gewaesserachse (44004) und AX_Gewaesserstationierungsachse (57003) werden unter der nicht GeoInfoDok konformen Objektart Gewaesser (44000) als geographisches Namensobjekt zusammengefasst.

² Die Objekte des DLM250 der Objektart AX_Siedlungsflaeche (41010) werden in AX_Ortslage (52001) zusammengeführt.

³ Die Objektart Besonderer_Hoehenpunkt ist nicht GeoInfoDok konform. Dies sind markante Geländepunkte mit einem geographischen Namen.

7 Nutzungsbestimmungen und Quellennachweis

Dieser Datenbestand steht über Geodatendienste gemäß Geodatenzugangsgesetz für die kommerzielle und nicht kommerzielle Nutzung geldleistungsfrei zum Download und zur Online-Nutzung zur Verfügung.

Die Nutzung der Geodaten und Geodatendienste wird durch die *Verordnung zur Festlegung der Nutzungsbestimmungen für die Bereitstellung von Geodaten des Bundes (GeoNutzV)* vom 19. März 2013 (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2013 Teil I Nr. 14) geregelt.

Insbesondere hat jeder Nutzer den Quellenvermerk zu allen Geodaten, Metadaten und Geodatendiensten erkennbar und in optischem Zusammenhang zu platzieren. Veränderungen, Bearbeitungen, neue Gestaltungen oder sonstige Abwandlungen sind mit einem Veränderungshinweis im Quellenvermerk zu versehen.

Quellenvermerk und Veränderungshinweis sind wie folgt zu gestalten. Bei der Darstellung auf einer Webseite ist der Quellenvermerk mit der URL "<http://www.bkg.bund.de>" zu verlinken.

© GeoBasis-DE / BKG <Jahr des letzten Datenbezugs>

© GeoBasis-DE / BKG <Jahr des letzten Datenbezugs> (Daten verändert)

Beispiel:

© GeoBasis-DE / [BKG](#) 2018

8 Datenbezug

Der Datenbestand kann kostenfrei in den am häufigsten nachgefragten Spezifikationen und als Web-Dienst unter

www.geodatenzentrum.de → Open Data

bezogen werden.

Der Datenbestand kann gegen Erstattung des Aufwandes in weiteren Georeferenzierungen im Geodaten-Shop des Dienstleistungszentrums bestellt und auf Datenträger oder per FTP geliefert werden:

www.geodatenzentrum.de → Online-Shops → Geodaten

Der hierfür erforderliche Sonderaufwand wird durch das BKG in Rechnung gestellt.

Bestellungen und Anfragen können an folgende Adresse gerichtet werden:

Bundesamt für Kartographie und Geodäsie
Referat GI5 - Dienstleistungszentrum
Karl-Rothe-Straße 10-14
D-04105 Leipzig

Tel.: +49(0)341 5634 333

Fax: +49(0)341 5634 415

E-Mail: dlz@bkg.bund.de

Weitere Informationen und Dienste finden Sie unter www.geodatenzentrum.de.